

STV Vordemwald : grosser Verein aus kleinem Dorf

Autor(en): **Flückiger, Jennifer / Flückiger, Luca**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Heimatkunde Wiggertal**

Band (Jahr): **79 (2022)**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-977336>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Vordemwald.

Foto Hermenegild Heuberger-Wiprächtiger

STV Vordemwald: Grosser Verein aus kleinem Dorf

Jennifer Flückiger und Luca Flückiger

Wie kommt es, dass eine kleine Gemeinde im unteren Wiggertal Spielort der Faustball-Weltmeisterschaft wird? Wie kann der dortige Turnverein den Schweizermeistertitel in der Disziplin Schulstufenbarren gewinnen?

Willkommen in Vordemwald! Der Ort liegt unmittelbar neben Zofingen, umgeben von Rothrist, Strengelbach, Brittnau und Murgenthal. Von den zehn Quadratkilometern Gemeindefläche gehört die Hälfte zum grössten Wald des Aargaus. Bis im neunten Jahrhundert war hier alles Wald. Dann begannen die Herren aus der benachbarten Thutstadt zu roden und gründeten an der Pfaffnern eine Siedlung mit acht Steckhöfen. Lange zu Langenthal gehörend, wurden diese in der Helvetik 1803 eine Gemeinde des neu geschaffenen Kantons Aargau. An der ersten Gemeindeversammlung gab sie sich den Namen Vordemwald.

Eine Besonderheit des 2000-Seelen-Ortes ist sein umtriebiger Turnverein. 2020 hätte dieser sein 125-jähriges Bestehen gefeiert. Alles war bereit, doch Corona wollte nicht.

Wir blicken trotzdem zurück. Nicht ins aktionslose Jubiläumsjahr, sondern in unvergessliche Momente dieses Turnvereins – nicht etwa hinter dem Wald, sondern aus Vordemwald.

Gegründet 1895

Der STV Vordemwald ist ein grosser Verein aus einem kleinen Dorf. Alt und Jung, Frauen und Männer machen Gymnastik, Geräteturnen Polysport und Faustball. Der Verein nutzt die Dorfturnhalle im Sinne seiner Gallionsfigur: Turnibutz soll der Legende nach ein strammer Turner mit Kraft, Mut und ansteckender Begeisterung für körperliche Ertüchtigung gewesen sein. Er war in der Region bekannt, sprang weiss gekleidet vom Morgen bis am Abend über Gräben und soll wesentlich an der Gründung des STV Vordemwald am 27. Januar 1895 beteiligt gewesen sein. Am Willen und der Begeisterungsfähigkeit vom Turnibutz orientiert sich der Verein bis heute. Geblieben sind auch seine Freude an sportlichen Aktivitäten und am Organisieren von Vereinsanlässen für die Gemeinde und die Region. So gab es 1933, 1960 und 2003 ein Kreisturnfest. 1999 fand in Vordemwald die Vorrunde der Faustball-Weltmeisterschaft statt, 2011 die Schweizermeisterschaft im Vereinsturnen, Austragungsort war Zofingen. 1995 wurde das Vereinsjubiläum mit der Organisation des Nordwestschweizerischen Schwingfestes verbunden.

130 Aktivmitglieder –
100 Jugendliche

Heute zeichnet sich der STV durch seine Aktivriege aus, die hauptsächlich im Ver-



Stolze Turner: 1903 nahm der Turnverein Vordemwald am Eidgenössischen Turnfest in Zürich teil.

einsturnen und Faustball tätig ist – und durch die grosse Jugendriege. Für jene, die es etwas gemächlicher angehen wollen, gibt es seit 1925 die Männerriege und seit 1935 den Frauenturnverein.

1997 schloss sich der Turnverein mit der 1942 gegründeten Damenriege zusammen. Mit rund 130 Aktivmitgliedern und 100 Jugendlichen gehört der STV Vordemwald zu den grösseren Vereinen der Umgebung. In seinem 126-jährigen Bestehen wurde schon früh Körperschule geturnt, Vorreiterin der Gymnastik und des Geräteturnens. Zudem gab es viele Leichtathletik- und Fachtest-Disziplinen. Heute stehen hauptsächlich die Disziplinen Gymnastik Bühne, Team Aerobic, Gymnastik 35+, Gerätekombination und Schulstufenbarren im

Zentrum. Hier konnten die Aktiven und die Jugend nebst dem Schweizermeistertitel der Goudschätz viele weitere gute Resultate erzielen. Je nach Interesse der Mitglieder wird das Angebot angepasst. So gab es vor Turnfesten auch schon Fachtest-Volley. Das Vereinsjahr enthält die unterschiedlichsten Geräte- und Gymnastikwettkämpfe und diverse Faustballmeisterschaften. Angebote für Vereinsturnen und Faustball gibt es auch bei der Jugend. Die Fitnessgruppe trifft sich einmal wöchentlich, ohne an Wettkämpfen teilzunehmen.

Erfolgreiche Faustballer

Seit 1934 wird in Vordemwald Faustball gespielt. Die erreichten Erfolge weisen vor allem seit den 1990er-Jahren auf



1955 fand wieder in Zürich ein Eidgenössisches statt. Auch damals war der Turnverein reine Männersache. Erst 1997 vereinigte er sich mit der 1942 gegründeten Damenriege zum heutigen STV.
Fotos Archiv STV Vordemwald

eine gute Jugendarbeit hin. Das Damen-team gewann in den Jugendkategorien mehrmals den Schweizermeistertitel. Die Jungs spielten ab 2003 für drei Jahre in der höchsten Schweizer Liga. Auch dem ersten Herrenteam gelang 2011 der eher überraschende Aufstieg in die NLA. Dort hielt sich die Mannschaft für sechs Saisons. Seither spielt sie in der NLB stets vorne.

Bald realisierten auch die Schweizer Nationaltrainer, dass sich in Vordemwald Spielerinnen und Spieler ausgezeichnet entwickelten. Diese erhielten die Möglichkeit, an internationalen Turnieren teilzunehmen. So kehrten Andrea Gerber und Oliver Hodel 2006 mit einer Medaille zurück von der U18-Weltmeisterschaft in Chile. Andrea war 2016

mit der Damen-Auswahl an der WM in Brasilien erfolgreich (Bronze) und doppelte 2018 mit der WM-Silbermedaille in Linz nach. Bei den Jungs holte Lukas Helfer 2008 mit der U18 den Vize-Weltmeistertitel in Namibia. Dominik Ruf, Luca Flückiger und Sara Gerber gewannen 2010 an der Jugend-WM in Spanien die Bronzemedaille, Sascha Hagmann wurde 2012 in Kolumbien Vize-Weltmeister.

Luca Flückiger war der erste Vordemwalder, der für die Herren-Nationalmannschaft Ernstkämpfe bestritt. 2017 durfte er mit der Silbermedaille von den World-Games in Polen nach Hause reisen, 2018 folgte eine zweite Silbermedaille an den Europameisterschaften in Deutschland. Nebst den erwähnten



Geschafft: Der Finaldurchgang in Widnau ist gelungen. Der STV holte sich den Vize-Schweizermeistertitel.
Foto Peter Friedli

Spielern gibt es weitere Akteure, die weltweit auf Faustballplätzen Einsätze bestritten.

Schweizer Meister im Schulstufenbarren

Ein weiterer Höhepunkt war der Schweizermeistertitel in Yverdon-les-Bains. Die Autorin dieses Artikels erinnert sich: «Am Samstag, 12. September 2015, machten wir uns frühmorgens auf den Weg. Wir, das sind die 23 Frauen des Teams *Goudschätz*, die Schulstufenbarrenturnerinnen des STV Vordemwald. 2012 hatten wir den Vize-Meistertitel erreicht. Die Gymnastik-Turnerinnen, genannt ‚Bühnen Frauen‘, durften schon früh antreten. Zusammen mit Mitgereisten feuerten

wir sie an. Kurz darauf zeigten wir unsere Schulstufenbarrenvorführung in der Vorrunde. Wir turnten etwas verhalten, dennoch sicher und mit grösster Konzentration. Wir wurden getragen von Fans, vom eigenen Verein, von Familie und Freunden mit Jubel und Kuhglockenläuten. Mit der Note 9.64 turnten wir uns auf den ersten Zwischenrang und sicherten uns den Finaleinzug.

Nach einer fast schlaflosen Nacht starteten wir am Sonntagmorgen früh das Vorbereitungsprozedere. Die Frisuren machten wir vor dem Frühstück, das Einturntenue sass bereits. Die Finaldurchläufe fanden in der Eishalle statt. Die Eisfläche war abgedeckt, doch die Holzplatten waren sehr kalt, Konden-



sat machte sie rutschig. Wir marschierten in die Halle, positionierten uns am Gerät und nahmen eine unbeschreibliche Kulisse wahr. Was für ein Gefühl! Die Musik ertönte. Es folgten fünf Minuten höchste Konzentration und eine Vorführung, die wir noch nie besser geturnt hatten. Voller Emotionen genossen wir die restlichen Darbietungen, ohne zu wissen, wie wir bewertet worden waren. Die Aufregung bei der Rangverkündigung war riesig. Unsere ‚Bühnen-Frauen‘ erturnten den sechsten Schlussrang. Damit hatte Vordemwald eine Auszeichnung auf sicher. Die Spannung stieg, als aus den Lautsprechern ‚Schulstufenbarren‘ ertönte. Die Augen geschlossen, die Hände haltend oder sich umarmend lauschten wir. Es erschien uns wie eine Ewigkeit, bis der

Speaker verkündete: ‚Mit der Note 9.68, erster Rang und Schweizermeister: STV Vordemwald‘. Noch heute fühlen wir diesen Moment, diesen Tag und diese Emotionen, die wir zusammen erleben durften. In den Folgejahren erturnten wir Vize-Meistertitel und erreichten die Bestätigung für die harte Arbeit, die wir leisteten.‘

Beitrag für das Gesellschaftsleben

Wie viele andere Vereine trägt der STV Vordemwald einen grossen Beitrag zum Gesellschaftsleben bei. Auch der gesellige Aspekt ist wichtig. Zum festen Bestandteil des Kalenderjahres gehören Vereinsreisen und Turnerabende sowie die Teilnahme an Turnfesten. Jähr-



Training 2013 zur Vorbereitung für die «Gym for Life Challenge» in Kapstadt, an welcher der STV teilgenommen hat.

Foto STV Vordemwald

lich organisiert der STV zusammen mit dem Rollhockey Club ein polysportives Jugendlager.

Um einen solchen Verein aufrecht zu halten, braucht es viele motivierte Mitglieder. Es sind jene, die als Leiter die Turnstunden ermöglichen, die in einem Komitee all diese unterschiedlichen Anlässe gestalten oder die als Funktionär oder Vorstandsmitglied das Vereinsjahr planen, die Jahresrechnung im Griff haben und die Sponsoren betreuen. Alle Mitglieder zusammen machen den Turnverein aus, ganz im Sinn vom Turnibutz.

Adresse der Autoren:
Jennifer Flückiger
Ressort Sport
Lischweg 9
4803 Vordemwald

Luca Flückiger
Ressort Marketing
Langenthalstrasse 19
4803 Vordemwald



Höchste Konzentration: Turnerinnen des STV Vordemwald am Final der Schweizermeisterschaft 2016 in Widnau.

Foto Peter Friedli